

ROLAND OSTER
LUFTFAHRT- JOURNALIST
Allensteiner Str. 9
31675 Bückeberg
DEUTSCHLAND

Rezension:

FLUGLÄRM – Daten und Fakten

Autor: Andreas Fecker

Motorbuch Verlag
ISBN: 978-3-613-03400-6
Titel-Nr.: 03400
Einband: gebunden
Seitenzahl: 224
Abbildungen: 3 s/w Bilder & 107 Farbbilder & 34 Zeichnungen
Format: 170mm x 240mm
Erschienen: 08/2012
Preis: 19.95 € / 27.90 CHF



Verlagsinformationen:

Fluglärm ist seit Jahren ein Dauerbrenner. Die stetig steigende Zahl an Flugbewegungen – verursacht nicht zuletzt durch »Billigairlines« und die enorme Zunahme des internationalen Frachtverkehrs - bringt viele Betroffene regelmäßig zu Demonstrationen auf die Straße. Genau an diesem Punkt setzt dieses Buch an: Es informiert vorurteilsfrei, zeigt Fakten auf und versucht sowohl Fluglärmgegnern als auch Flughafenbefürwortern die jeweils andere Position verständlich zu machen und mit objektiver Information für Aufklärung zu sorgen.

Autoreninfo:

Andreas Fecker war über 30 Jahre als Fluglotse sowie in der Ausbildung und im Luftraummanagement beschäftigt. Er verfügt, nicht zuletzt auf Grund diverser Funktionen im In- und Ausland, über große Berufserfahrung. Heute ist er als Autor im Luftfahrt-Bereich tätig.

Rezension von Roland Oster:

Bei weltweit ständig steigenden Passagierzahlen im Luftverkehr, an dem Millionen von Menschen teilnehmen – privat und/oder geschäftlich, nehmen logischerweise die Anzahl der Passagierflugzeuge und somit die Starts und Landungen zu.

Da die vielen Flugzeuge verständlicherweise auch sicher starten und landen sollen, braucht man auch immer mehr Start- und Landebahnen. Für diese werden große Flächen für den Bau und zusätzliche An- und Abflugkorridore benötigt.

Wenn Flugzeuge über dem Zielflughafen Runden drehen müssen bis eine Landebahn frei wird, ist das unwirtschaftlich und belastet unnötig die Umwelt.

Die meisten Verkehrs-Flughäfen sind in der Nähe von Städten und diese sind in Jahrzehnten immer näher an sie heran gewachsen und somit sind viele Anwohner mit der Thematik Fluglärm konfrontiert, besonders dann, wenn neue Start- und Landebahnen gebaut werden.

Warum und weshalb das zu Problemen führt und wie man diese lösen könnte, erklärt Andreas Fecker ausführlich und leicht verständlich in diesem Buch.

Den umfangreichen Inhalt des Buches verdeutlichen schon die Hauptkapitel im ersten Teil, dem Hauptteil: Stilleerlebnisse, Lärmerlebnisse, Die Physik des Schalls, Lärm – was ist das?, Lärmarten, Das Ohr, Der Schlaf, Gesundheitliche Folgen von Lärm, Interessengruppen, Luftverkehrswirtschaft, Leiser fliegen, Technischer Fortschritt, Meditation, Lösungen und Kompromisse, Militär, Fazit.

Im zweiten Teil werden interessante Daten z.B. über Lärmklassen und Flughäfen dargestellt. Im dritten Teil geht es um Gesetze, Verordnungen und Rechtsgrundlagen in Deutschland, Schweiz und anderen Nachbarstaaten. Im vierten Teil werden Fachbegriffe erklärt und Literaturhinweise gegeben.

Beim Lesen dieses Buches sind mir besonders folgende Passagen aufgefallen, auf die ich in verkürzter Form hinweisen möchte: Die Bedeutung des Luftverkehrs für die Regionen im Bezug auf die Wirtschaft und die Arbeitsplätze. Die Lehrkräfte in den Schulen des Umlandes sollten den Schülern vorurteilsfrei die Bedeutung des Flughafens erklären und sie nicht nur für den Fluglärm sensibilisieren. Was ein Nachtflugverbot für Umstände zur Folge haben kann und welche immensen und unnötigen Kosten dabei entstehen – hier sind flexible Regelungen dringend erforderlich. In Deutschland wird es den Bürgern sehr leicht gemacht, Lärmbeschwerden einzureichen und damit Behörden oft unsinnigerweise zu beschäftigen (Beispiel: in einem Jahr 800.000 Lärmbeschwerden von vier Personen). Auswüchse von gesetzlichen Regelungen (teilweise zum Lachen oder Kopfschütteln). Warenströme aus der ganzen Welt am Beispiel von Obst und Gemüse im Supermarkt (Konsumverhalten überdenken !?). Fluglotsen brauchen Ermessensspielräume bei An- und Abflugverfahren. Leisere Anflugverfahren und die damit verbundenen Anforderungen an Mensch und Technik. Anflugrouten und Lärmschutzzonen. Triebwerke werden immer leiser – Lärmbeschwerden nehmen zu. Bürgerbeteiligung der Flughafenanwohner bei Änderungen und Erweiterungen an Flughäfen. Es gibt keine optimalen Lösungen. Durch die Abrüstung und die Bundeswehrreformen gibt es in Deutschland nur noch wenige Militärflugzeuge auf ebenfalls nur noch wenigen Militärflugplätzen. Die Piloten der Bundeswehr fliegen nur noch ein Minimum an Einsatzflügen – ihnen fehlt es an Flugstunden, um im Einsatz sicher fliegen zu können. Die Transaltpiloten sollen in der Lage sein, Löschflüge mit 20 Tonnen Wasser zu fliegen, müssen das aber wegen des Lärms im Ausland üben.

Fazit: Dieses Buch sollte eine Pflichtlektüre für alle mit dem Luftverkehr beschäftigten Verwaltungsleute und Politiker sein. Auch allen Anhängern (besonders den Aktivisten) von Bürgerinitiativen gegen Fluglärm ist dieses Buch sehr zu empfehlen, denn mit dem Wissen aus diesem Buch hätten alle einen umfassenden Überblick und damit ein besseres Verständnis der Problematik. Andreas Fecker hat zu diesem Thema ein großes Fachwissen und langjährige Erfahrungen auch als Anwohner des Rhein-Main-Flughafens. Zudem hat er sehr gut und umfangreich recherchiert. Trotz der schwierigen Thematik ist das Buch sehr unterhaltsam geschrieben und gut zu lesen. Sehr empfehlenswert – nicht nur für Betroffene !